

Hygienekonzept - V2 – gültig ab 01.08.2020

Liebe Sportlerinnen, liebe Sportler, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

nach der aktuellen Corona-Landesverordnung dürfen wir den Sportbetrieb in der Halle wieder ohne Beschränkung aufnehmen. Jedoch wird weiterhin darauf hingewiesen, dass, „wo immer möglich, solle weiterhin ein Mindestabstand von 1,5 Meter eingehalten werden (Zitat von Kultusminister Prof. Dr. R. Alexander Lorz).

Für die Umsetzung der persönlichen Hygienemaßnahmen sind weiterhin alle Beteiligten am Sportbetrieb des Vereins **selbst verantwortlich**. Um sich und andere vor einer Ansteckung zu schützen, sind gute Händehygiene, das Einhalten von Hust- und Niesetiketten und das Abstandhalten außerhalb des Trainingsbetriebs die wichtigsten und effektivsten Maßnahmen.

Nachfolgende Punkte sind zwingend zu beachten und einzuhalten:

- Vereinsmitglieder mit Erkältungssymptomen haben dem Training fernzubleiben!
- Das DSGVO-konforme Formular „Gesundheitsbestätigung“ für Trainingsteilnehmer ist vor dem ersten Training auszufüllen und dem Übungsleiter zu übergeben. Das Ausfüllen und die Abgabe des Fragebogens muss spätestens alle vier Wochen wiederholt werden.
- In der Halle, und während dem Training herrscht grundsätzlich keine Mund-Nasen-Schutzpflicht.
- Jeder Teilnehmer wird in eine Liste eingetragen (Vorname, Nachname und ggf. Unterschrift), um die Trainingsfähigkeit und die Kenntnisnahme des Hygieneregeln zu bestätigen.
- Jeder Übungsleiter hat die Teilnehmerlisten zu dokumentieren und für mindestens 4 Wochen aufzubewahren.
- Vor dem Training muss jeder eine Handdesinfektion durchführen.
- Das Training soll mit dem gleichen Partner -ohne Partnerwechsel- durchgeführt werden.
- Nach dem Training ist die Sportstätte unverzüglich durch die vorgesehenen Ausgänge zu verlassen.
- Umkleiden und Duschen dürfen wieder genutzt werden.
- Toiletten dürfen genutzt werden. Das anschließende Händewaschen und -desinfizieren ist unerlässlich.

- In der Trainingshalle ist während und nach dem Training eine Stoßbelüftung durchzuführen. Hierzu sind sämtliche Belüftungsmöglichkeiten (Oberlichter und Türen) zu öffnen. Bei warmer Witterung wird Dauerlüften empfohlen!
- Werden in einer Übungseinheit Geräte genutzt, ist jeder Teilnehmer selbst dafür verantwortlich, sich vor und nach dem Training die Hände und das Übungsgerät zu desinfizieren.
- Der Verein stellt Desinfektionsmittel zur Verfügung, um genutzte Geräte/Hilfsmittel zu desinfizieren.
- Die Matte sollte nach jedem Training feucht gereinigt und muss mindestens einmal die Woche desinfiziert werden.

Den Anweisungen der Trainer/Übungsleiter ist unbedingt Folge zu leisten.

Bei Verstößen gegen die Hygienemaßnahmen muss die Teilnahme am Training untersagt werden. Wir gehen davon aus, dass sowohl Sportler, Trainer als auch alle Mitwirkenden alles dafür tun, den Vereinsbetrieb wieder aufnehmen zu können und dennoch das Risiko einer Infektion minimal zu halten und alle entsprechenden Schutzmaßnahmen umzusetzen.